



Barrierefreiheit und Mobilität

1. In Bezug auf barrierefreie/s Bauen und Raumplanung, Schulen, öffentliche und medizinische Einrichtungen, Arbeitsstätten, Tourismus etc.: Wie kann sich Vorarlberg in Bezug auf bauliche Barrierefreiheit verbessern und inwiefern können Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung in die Planung von Gebäuden miteinbezogen werden?

Menschen mit Körperbehinderung brauchen Barrierefreiheit beim Wohnen, in der Schule, an Arbeitsstellen, im Krankenhaus und an allen anderen Orten.

Wie kann man in Vorarlberg noch besser barrierefrei Bauen?

Wie können Menschen mit Körperbehinderung bei der Planung helfen?

2. In Bezug auf Verkehr und Transportmittel: Welche Unterstützung braucht es für die Mobilität von Menschen mit Beeinträchtigung?

Welche Unterstützung brauchen Menschen mit Behinderung, wenn sie von einem Ort zum anderen möchten?

Das kann zum Beispiel Hilfe im Verkehr, finanzielle Unterstützung oder ein Training sein.

3. Worauf ist bezüglich Behindertenparkplätzen besonders zu achten und wie kann die fälschliche Benutzung und Besetzung der Parkplätze verhindert werden?

Wie sollten Behinderten-Parkplätze gestaltet sein.

Auf was muss man achten?

Behinderten-Parkplätze sind oft besetzt mit Personen, die keine Behinderung haben.

Wie kann man das verhindern?

4. Wie kann das Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln für Menschen mit Sinnesbehinderung oder anderer Beeinträchtigung erleichtert werden?

Menschen mit Behinderung brauchen oft Unterstützung beim Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Was brauchen zum Beispiel Menschen mit einer Sehschädigung oder einer Hörschädigung?

Was brauchen Menschen mit anderen Behinderungen?

5. In Bezug auf Kommunikation und Information: (Brailleschrift, Gebärdensprache, Leichte Sprache, einfache Informations- und Kommunikationssysteme): Welche wichtigen Dokumente müssen in leichter Sprache verfügbar sein und wie können Menschen mit Lernschwierigkeiten unterstützt werden, Dokumente, Anträge etc. auszufüllen bzw. wohin könnten sie sich bei Fragen wenden?

Menschen mit einer Lernbehinderung können viele Informationen nicht verstehen, weil sie in einer schwierigen Sprache verfasst sind.

Menschen mit einer Sehschädigung oder einer Hörschädigung brauchen zum Beispiel Informationen in Brailleschrift oder Gebärdensprache.

Welche Texte müssen in leichter Sprache übersetzt sein?

Wie können Menschen mit Lernschwierigkeiten unterstützt werden, dass sie Anträge und Dokumente gut ausfüllen können?

Wer hilft ihnen, wenn sie Fragen dazu haben?

6. Wie und in welchem Rahmen können alle Menschen geschult bzw. sensibilisiert werden, sodass sie Menschen mit Lernschwierigkeiten besser unterstützen können?

Wie kann man allen Menschen erklären,
was Menschen mit Lernschwierigkeiten brauchen?

Wo und wie können alle Menschen das lernen?

7. Was müssen öffentliche Stellen wissen, damit ihr Angebot barrierefrei gestaltet ist und wie können sie befähigt werden, ein barrierefreies und inklusives Angebot zu gestalten?

Was müssen Ämter oder andere öffentliche Stellen
über Barrierefreiheit wissen?

Wer kann ihnen dabei helfen, ihr Angebot inklusiv zu machen?

8. Was sollten verbindliche Mindeststandards sein, damit das Angebot von öffentlichen Stellen barrierefrei und inklusiv ist und wer kann sie formulieren und einfordern?

Was muss bei öffentlichen Stellen unbedingt barrierefrei sein,
damit Menschen mit Behinderung teilhaben können?

Wer kann das bestimmen?

Wer kann verlangen, dass es auch so gemacht wird?

9. Mit welchen einstellungsbedingten Barrieren und Vorurteilen haben Menschen mit Behinderung zu kämpfen und wie können Barrieren in den Köpfen abgebaut werden?

Menschen haben oft bestimmte Meinungen und Vorurteile gegenüber Menschen mit Behinderung.

Welche sind das?

Wie können diese Vorurteile oder Barrieren in den Köpfen der Menschen abgebaut werden?

10. In Bezug auf alle genannten Punkte: Welche best practice-Beispiele könnten uns Vorbild sein?

Gibt es Beispiele über Barrierefreiheit, die uns als Vorbild dienen können?

Das kann ein Beispiel aus einer Gemeinde, von einem anderen Bundesland oder aus einem anderen Land sein.